

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Christliches Handbüchlein, oder auserlesene Stellen der
Heiligen Schrift**

Lavater, Johann Caspar

Bern, 1767

VD18 11826614

Wachsamkeit.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18272

Wachsamkeit.



Matth. XXV. 17.

Wachet, denn ihr wisset, weder den
Tag noch die Stunde, in welcher der
Sohn des Menschen kommen wird.

Laß mich's, mein Gott, so redlich mey-
nen,

Und schenk mir so viel Wachsamkeit,
Als würdest du noch heut erscheinen,
und hinter Dir die Ewigkeit.

* *
*

Matth. XXVI.

Wachet und bätet, auf daß ihr nicht

Es

in

in Versuchung fallet. Der Geist ist zwar
geneigt, aber das Fleisch ist schwach.

Präge, Vater! dein Geseze,

Tief in meine Seele ein!

Laß auch bey dem feinsten Netze

Meine Augen offen seyn!

Gieb mir täglich neue Stärke,

Neuen Eifer, neue Tren,

Daß ich stets bey jedem Werke

Meines Heiles sicher sey.

Beharr:

Beharrlichkeit im Guten.

Matth. XXIV. 17.

Wer beharret bis ans Ende, der wird
selig werden.

Treuer Gott! ich bitte dich:
Stärke und bewahre mich!
Laß mich Water! unter allen
Hinternissen, niemals fallen!
Gutes thun, sey mein Vergnügen,
Sünde mir die schwerste Last,
Laß die Seele nicht erliegen,
Die du dir erwählet hast.

§ 6 Offenb.